

290322-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten – 24 22 1X2 003 VP03 Ver- und Entsorgungsanlagen/IRA Neubau ICE-Werk Dortmund-Hafen, DB Fernverkehr AG

OJ S 95/2024 16/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

E-Mail: Marcus.Thiem@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 24 22 1X2 003 VP03 Ver- und Entsorgungsanlagen/IRA Neubau ICE-Werk Dortmund-Hafen, DB Fernverkehr AG

Beschreibung: regelmäßige, nicht verbindliche Bekanntmachung unter der Nummer 24FEA72656 - 2024-OJS042-00123437-de Am Standort Dortmund plant die DB Fernverkehr AG ein neues ICEBereitstellungs- und Instandhaltungswerk. Die DB Fernverkehr AG beabsichtigt das Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs inmitten des Industriegebietes Dortmund-Hafen für das Bauvorhaben zu nutzen. Die Fläche des stillgelegten Güterbahnhofs, welche für die Realisierung des neuen ICE-Werkes Dortmund-Hafen reaktiviert werden soll, befindet sich an der Westfaliastraße in 44147 Dortmund. Sie hat eine Länge von ca. 2.000 m mit einer maximalen Breite von bis zu 160 m und liegt an den Eisenbahnstrecken 2650 Köln-Deutz – Hamm (Westf.) und 2210 Duisburg-Ruhrort – Dortmund. Die Fläche ist über die stillgelegte Strecke 2133 an den Dortmunder Hauptbahnhof angebunden. Das Gelände befindet sich bereits vollständig im Eigentum der Deutschen Bahn, der Güterbahnhof wurde im Jahr 2007 stillgelegt. Die Planung des neuen ICE-Bereitstellungs- und Instandhaltungswerkes „ICE-Werk Dortmund-Hafen“ umfasst unter anderem die folgenden Gebäudebestandteile, welche für die vorliegende Ausschreibungsunterlage relevant sind: - Die viergleisige Werkhalle (K1) mit je zwei Arbeitsständen pro Gleis, - Ein Innenreinigungsbahnsteig (zwei „IRA“-Gleise) im Süden des Geländes, - Ein Innenreinigungsbahnsteig (zwei „IRA“-Gleise) im Norden des Geländes, Die Inbetriebnahme des neuen ICE-Werkes Dortmund-Hafen ist für Juni 2027 geplant, das Werk soll später über 500 Mitarbeitende beschäftigen. Diese Vergabe dient der Beschaffung von Vakuumentorgungsanlagen für die zugseitigen Abwässer sowie Wasserfüllanlagen zur Betankung der Züge mit Trinkwasser für die Bordtoiletten sowie das Bordbistro. Diese Prozesse der Ver- und Entsorgung sollen zum einen auf allen vier ca. 410 m langen Gleisen der Wagenhalle [folgend kurz: Komplex 1 oder K1] des ICE-Werkes Dortmund-Hafen erfolgen. Zum anderen stehen auf dem Werksgelände zwei ca. 410 m lange Innenreinigungsanlagen [folgend kurz: IRA] zur Verfügung, für den Fall, dass sich die Züge lediglich zur Reinigung im Werk befinden oder diese für langandauernde Instandhaltungsmaßnahmen vorbereitet werden. Neben der Säuberung des Fahrzeuginnenraumes soll auch hier an beiden anliegenden Gleisen die Fäkalienentsorgung und Frischwasserbefüllung ermöglicht sein. Die für die Befüllung und Entsorgung benötigten

technischen Einrichtungen werden auf der dem Bahnsteig abgewandten Seite angeordnet. Auf der IRA im Süden, soll zudem das jeweilige Gleis neben den Trassen der Ver- und Entsorgungsanlagen, welches nicht an den Innenreinigungsbahnsteig angrenzt bedient werden können. Es können somit im Süden 4 Gleise erreicht werden. Die Bereitstellung der Medien und Mittel zur Reinigung der Innenräume der Züge soll hingegen über den Bahnsteig verteilt erfolgen. Die Vergabe umfasst den Neubau der Vakuumentsorgungs- und Wasserfüllanlagen [folgend kurz: VEA und WFA]. Die konkrete Bearbeitungsaufgabe des Bieters umfasst in diesem Zusammenhang das Erstellen der Ausführungsplanung sowie Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der verschiedenen Funktionsgruppen der VEA und WFA. Die funktionale Beschreibung der einzelnen Leistungen erfolgt gemäß der jeweiligen Örtlichkeit, an welcher die Funktionsgruppen verbaut sind. Die Bieter müssen die komplette geforderte Lösung für die folgenden Teilbeschreibungen anbieten, eine losweise Vergabe ist ausgeschlossen: - Teilbeschreibung VEA Nord: VEA Komplex 1 + VEA IRA Nord - Teilbeschreibung WFA Nord: WFA Komplex 1 + WFA IRA Nord - Teilbeschreibung VEA Süd: VEA IRA Süd - Teilbeschreibung WFA Süd: WFA IRA Süd In der Werkstatt werden voraussichtlich folgende Triebzüge gewartet und instandgehalten: - ICE T BR 411 und BR 415, - ICE 3 BR 403, - ICE 3 BR 406 (Mehrsystemtriebzug) und ICE 3 BR 407, BR 408 Neo - ICE 4.

Kennung des Verfahrens: 0f224140-99c4-4381-97f8-806aa8f78183

Interne Kennung: 24FEA74486

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 41120000 Nicht trinkbares Wasser, 42900000 Maschinen für allgemeine und besondere Zwecke, 42990000 Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44145

Land, Gliederung (NUTS): Dortmund, Kreisfreie Stadt (DEA52)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 24 22 1X2 003 VP03 Ver- und Entsorgungsanlagen/IRA Neubau ICE-Werk Dortmund-Hafen, DB Fernverkehr AG

Beschreibung: regelmäßige, nicht verbindliche Bekanntmachung unter der Nummer 24FEA72656 - 2024-OJS042-00123437-de Am Standort Dortmund plant die DB Fernverkehr AG ein neues ICEBereitstellungs- und Instandhaltungswerk. Die DB Fernverkehr AG beabsichtigt das Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs inmitten des Industriegebietes Dortmund-Hafen für das Bauvorhaben zu nutzen. Die Fläche des stillgelegten Güterbahnhofs, welche für die Realisierung des neuen ICE-Werkes Dortmund-Hafen reaktiviert werden soll, befindet sich an der Westfaliastraße in 44147 Dortmund. Sie hat eine Länge von ca. 2.000 m mit einer maximalen Breite von bis zu 160 m und liegt an den Eisenbahnstrecken 2650 Köln-Deutz – Hamm (Westf.) und 2210 Duisburg-Ruhrort – Dortmund. Die Fläche ist über die stillgelegte Strecke 2133 an den Dortmunder Hauptbahnhof angebunden. Das Gelände befindet sich bereits vollständig im Eigentum der Deutschen Bahn, der Güterbahnhof wurde im Jahr 2007 stillgelegt. Die Planung des neuen ICE-Bereitstellungs- und Instandhaltungswerkes „ICE-Werk Dortmund-Hafen“ umfasst unter anderem die folgenden Gebäudebestandteile, welche für die vorliegende Ausschreibungsunterlage relevant sind: - Die viergleisige Werkhalle (K1) mit je zwei Arbeitsständen pro Gleis, - Ein Innenreinigungsbahnsteig (zwei „IRA“-Gleise) im Süden des Geländes, - Ein Innenreinigungsbahnsteig (zwei „IRA“-Gleise) im Norden des Geländes, Die Inbetriebnahme des neuen ICE-Werkes Dortmund-Hafen ist für Juni 2027 geplant, das Werk soll später über 500 Mitarbeitende beschäftigen. Diese Vergabe dient der Beschaffung von Vakuumentsorgungsanlagen für die zugehörigen Abwässer sowie Wasserfüllanlagen zur Betankung der Züge mit Trinkwasser für die Bordtoiletten sowie das Bordbistro. Diese Prozesse der Ver- und Entsorgung sollen zum einen auf allen vier ca. 410 m langen Gleisen der Wagenhalle [folgend kurz: Komplex 1 oder K1] des ICE-Werks Dortmund-Hafen erfolgen. Zum anderen stehen auf dem Werksgelände zwei ca. 410 m lange Innenreinigungsanlagen [folgend kurz: IRA] zur Verfügung, für den Fall, dass sich die Züge lediglich zur Reinigung im Werk befinden oder diese für langandauernde Instandhaltungsmaßnahmen vorbereitet werden. Neben der Säuberung des Fahrzeuginnenraumes soll auch hier an beiden anliegenden Gleisen die Fäkalienentsorgung und Frischwasserbefüllung ermöglicht sein. Die für die Befüllung und Entsorgung benötigten technischen Einrichtungen werden auf der dem Bahnsteig abgewandten Seite angeordnet. Auf der IRA im Süden, soll zudem das jeweilige Gleis neben den Trassen der Ver- und Entsorgungsanlagen, welches nicht an den Innenreinigungsbahnsteig angrenzt bedient werden können. Es können somit im Süden 4 Gleise erreicht werden. Die Bereitstellung der Medien und Mittel zur Reinigung der Innenräume der Züge soll hingegen über den Bahnsteig verteilt erfolgen. Die Vergabe umfasst den Neubau der Vakuumentsorgungs- und Wasserfüllanlagen [folgend kurz: VEA und WFA]. Die konkrete Bearbeitungsaufgabe des Bieters umfasst in diesem Zusammenhang das Erstellen der Ausführungsplanung sowie Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der verschiedenen Funktionsgruppen der VEA und WFA. Die funktionale Beschreibung der einzelnen Leistungen erfolgt gemäß der jeweiligen Örtlichkeit, an welcher die Funktionsgruppen verbaut sind. Die Bieter müssen die komplette geforderte Lösung für die folgenden Teilbeschreibungen anbieten, eine losweise Vergabe ist ausgeschlossen: - Teilbeschreibung VEA Nord: VEA Komplex 1 + VEA IRA Nord - Teilbeschreibung WFA Nord: WFA Komplex 1 + WFA IRA Nord - Teilbeschreibung VEA Süd: VEA IRA Süd - Teilbeschreibung WFA Süd: WFA IRA Süd In der Werkstatt werden voraussichtlich folgende Triebzüge gewartet und instandgehalten: - ICE T BR 411 und BR

415, - ICE 3 BR 403, - ICE 3 BR 406 (Mehrsystemtriebzug) und ICE 3 BR 407, BR 408 Neo - ICE 4.

Interne Kennung: 53375a90-44a9-4416-88fb-fb985c0dc852

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 41120000 Nicht trinkbares Wasser, 42900000 Maschinen für allgemeine und besondere Zwecke, 42990000 Diverse Maschinen und Geräte für besondere Zwecke

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 29/03/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: 1. Auszug aus dem Handelsregister, Handwerksrolle, Berufsregister, o. vergleichbar 2. Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft o.ä. 3. Erklärung keine rechtskräftig schweren Verfehlungen gemäß Eignungsmatrix der Ausschreibungsunterlagen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/71d81912-35f6-4ee3-a56e-d5f68bccb4bb/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Erklärung hinsichtlich des Gesamtumsatzes der letzten 3 Jahre 2.

Bankauskunft, nicht älter als 6 Monate gemäß Eignungsmatrix der Ausschreibungsunterlagen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/71d81912-35f6-4ee3-a56e-d5f68bccb4bb/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: 1. Erklärung über mindestens 3 Referenzen (Projektumfang > 2.000.000,00€) 2.

Nachweis zum Qualitätsmanagement 3. Angabe zur Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter

gemäß Eignungsmatrix der Ausschreibungsunterlagen Sonstige: Biereigenerklärung-

Erklärung zum Teilnahmeantrag Nachunternehmerverzeichnis+Verpflichtungserklärung

Erklärung Eignungsleihe Lieferantenselbstauskunft Bietergemeinschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/71d81912-35f6-4ee3-a56e-d5f68bccb4bb/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog / Bewertungsmatrix

Beschreibung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/71d81912-35f6-4ee3-a56e-d5f68bccb4bb/awardcriteria>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/05/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/71d81912-35f6-4ee3-a56e-d5f68bccb4bb>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/06/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/71d81912-35f6-4ee3-a56e-d5f68bccb4bb>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/05/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: gemäß Ausschreibungsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Entfällt

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB

Fernverkehr AG (Bukr 13)

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

Registrierungsnummer: 2ae75dcf-a462-419c-8753-8b96ab91631d

Postanschrift: Europa-Allee 78-84

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60486

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FEA2

E-Mail: Marcus.Thiem@deutschebahn.com

Telefon: 030 29765856

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Villemomplerstr. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c78363dc-3f03-4a3e-96bc-f2c8e972b83c - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/05/2024 13:13:22 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 290322-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 95/2024
Datum der Veröffentlichung: 16/05/2024